

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Stammbuch von Friedrich Wilhelm Hitzig - Cod. Karlsruhe 3067**

**Hitzig, Friedrich Wilhelm**

**[S.l.], [1783-1797]**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-234269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-234269)

5  
Freiheit gibt uns  
Mannsinn.

Stolz:

62

*[Faint, illegible handwriting in red ink]*

*[Faint, illegible handwriting in red ink]*

*[Faint, illegible handwriting in red ink]*



*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]*

*[Faint handwritten text on the adjacent page, including the words "Sehen" and "Heilige"]*



Schau unverwandt auf das Ziel, zu dem du emporsteigst;  
Und achte den vom rechten Wegs nicht, und nicht des Schwierig.

As.

Heilige Weisheit, dich erkant zu theuer kein Opfer.

Imi 10 Oct. 1769.

J. Wolf. V. D. M.

Ich habe den Herrn ...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...

9. 3. 78





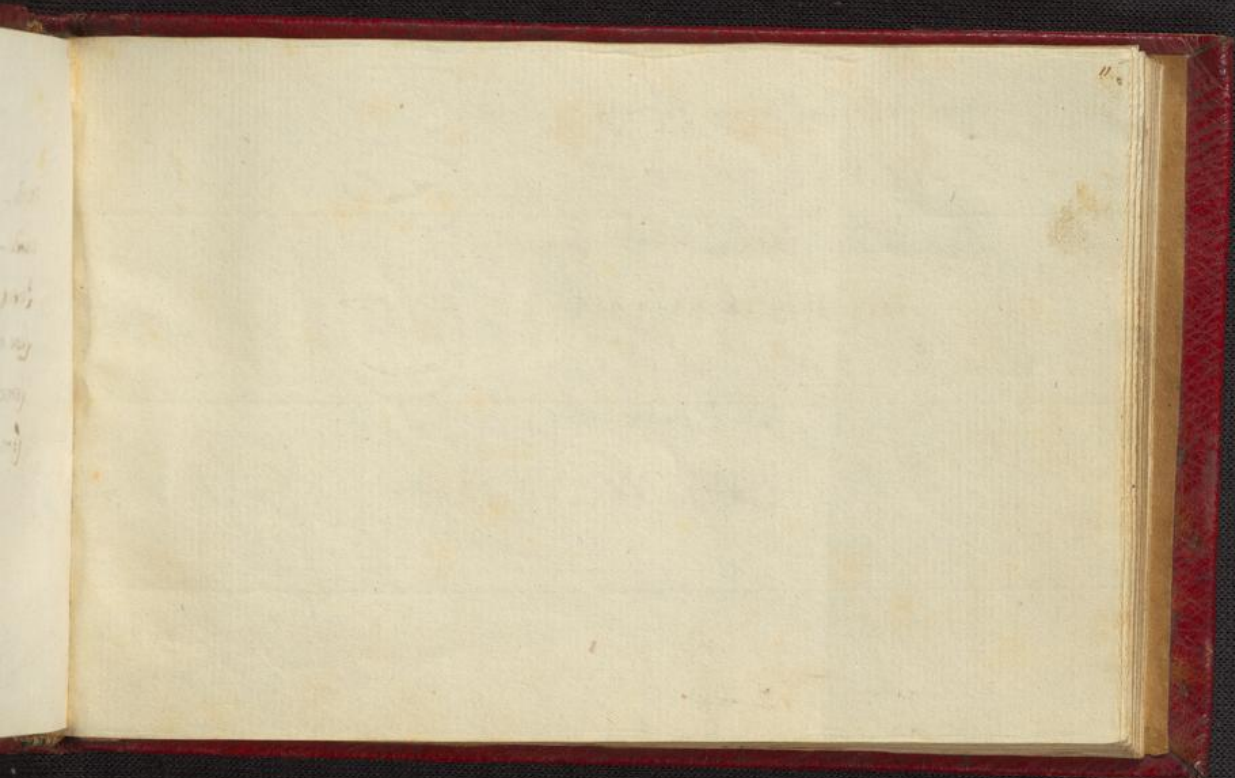
19  
werde - werden allein ist Leben des flüchtigen Lebens.  
werde - sammle! vereine! genieße, was Daseyn dir sichert!  
Zweck von allem ist: Seyn, durch wachsendes werden - allein, - seyn!  
Lege mit jeglichem Tag was festen Stoffs in dein Daseyn!  
Lerne jeden Tag, was des Daseyns gewiß dich, und froh macht!  
Lerne mit jedem Tag durch Besinnung seyn und durch Liebe!

O. den 11. Octobers 1789.

Johann Caspar Lavater,  
Pfarrer an der Sanct Petri Kirche  
zu Zürich.

...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...  
 ...





10

12

Das ist ein...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

Was Gott und kein Jüngler liebt  
uns beyde wir so soll,  
Der ist ein Lieb u. Ged. Angewandt  
Dem gaff es artig wohl.

Zürich den 14 Oct. 1789  
geb. d. Zilly  
Luzern Mutter.

Wahr sein dasu nicht zwingen kann, Der ist ein  
armer Fleiß  
Edem Die Der sey ich überwind.

Demialt L. Weber  
Luzern Insinuatoren



il in  
und  
l.  
Wahr  
Bach



Was Gott dem reinen Jüngling liebt  
 hat auch die Welt zu allen  
 Sie ist ein Buch die Welt der Jugend  
 die gut ist so wenig  
 Jene die die Welt zu gut  
 1789

Alles was dem reinen Jüngling  
 die Welt zu gut  
 die Welt zu gut  
 die Welt zu gut  
 die Welt zu gut

du magst (perst) so klein die Hand, in der die Welt  
wagt zu sein.

Zug 7 März  
1800.

WAB

Zum Gedenken  
von J. J. J. J.  
in  
und